

Kompetenzbogen Facharzt-Weiterbildung Urologie

Bitte lesen Sie die zeitlichen Anforderungen an die Weiterbildung (Weiterbildungsabschnitte) in der der WBO ÄK MV 2020 auf der Homepage der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern nach.

[Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern \(aek-mv.de\)](http://aek-mv.de)

Antragsteller

WB-Stätte

Berichtszeitraum
(12 Monate)

Hinweise:

KM: Kognitive und Methodenkompetenz (Kenntnisse)

Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit systematisch einordnen und erklären können.

Bitte kreuzen Sie diese Kompetenz nur dann als vermittelbar an, wenn eine vollständige Kognitive und Methodenkompetenz vermittelt werden kann = „systematisch einordnen und erklären“.

H: Handlungskompetenz (Erfahrungen und Fertigkeiten)

Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit eigenverantwortlich durchführen können.

Bitte kreuzen bzw. geben Sie hier eine Zahl nur dann an, wenn die Handlungskompetenz vollständig vermittelt werden kann = „selbständig durchführen“.

Bitte geben Sie wie folgt Auskunft (alle Zeilen sind auszufüllen):

Mit **KM** gekennzeichnete Zeilen bitte wie folgt angeben: **X** = Kompetenz vorhanden; **Ø** = Kompetenz nicht vorhanden

Mit **H** gekennzeichnete Zeilen grundsätzlich eine Anzahl (z.B. der durchgeführten Behandlungen/Untersuchung/Verfahren) angeben.

Sollte eine Angabe der Anzahl nicht sinnvoll erscheinen, bitte mit **X** = Kompetenz vorhanden, kennzeichnen.

Ist eine Kompetenz nicht vermittelbar, bitte mit **Ø** = Kompetenz nicht vorhanden, kennzeichnen.

Mitwirkung: Dem Weiterzubildenden muss die Teilnahme an einer Untersuchung/Therapie, die primär durch einen anderen Arzt erbracht wird, auch interdisziplinär ermöglicht werden.

Übergreifende Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Urologie		Einrichtung	Persönlich
KM	Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien		
H	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie sowie enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik		
H	Lokal- und Regionalanästhesien		
H	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken einschließlich Laseranwendung unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen		
H	Grundlagen proktologischer Erkrankungen und der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung		
Fachgebundene genetische Beratung		Einrichtung	Persönlich
KM	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen		
KM	Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)		
KM	Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests		

H	Erkennung fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen		
H	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung		
Notfälle		Einrichtung	Persönlich
KM	Ursachen, Symptomatik, Management, Verlauf urologischer Notfälle und deren Folgezustände		
KM	Management bei polytraumatisierten Patienten		
H	Behandlung urologischer Notfälle		
H	Anlage eines suprapubischen Blasenkatheters		
H	Anlage eines transurethralen Katheters		
H	Evakuierung einer Blasentamponade		
Blasenfunktionsstörungen		Einrichtung	Persönlich
H	Behandlung von Blasenfunktionsstörungen einschließlich Inkontinenz		
H	Operative ablative Therapie der Prostatahyperplasie		
H	Operative Therapie der Harnröhrenstriktur		
Steintherapie		Einrichtung	Persönlich
KM	Prävention, Epidemiologie, Bildung, Diagnostik und Metaphylaxe von Hamsteinen		
H	Therapie von Steinerkrankungen, davon		
H	- Kolikbehandlung		
H	- medikamentöse Steintherapie		
H	- Einlage einer Ureterschleife		
H	- Anlage einer perkutanen Nephrostomie		
H	- endourologische Eingriffe, davon		
H	- Ureterorenoskopie		
H	- perkutane Nephrolithotomie		
KM	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie		
Andrologische Krankheitsbilder		Einrichtung	Persönlich
KM	Symptome und Diagnostik einschließlich Interpretation bildgebender andrologischer Verfahren und Laboruntersuchungen, z. B. von erektiler Dysfunktion, Penisserkrankungen, Hypogonadismus, Fertilitätsstörungen, Gynäkomastie		
H	Spermiogramme nach WHO-Standard		
KM	Sterilisation und (Re-)Fertilisierung des Mannes		
H	Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung bei Sterilität und sonstigen andrologischen Erkrankungen		
H	Andrologisch relevante operative Eingriffe am äußeren Genitale		
Kinderurologische Krankheitsbilder		Einrichtung	Persönlich
KM	Symptomatik, Diagnostik, medikamentöse und operative Therapie von kindlichen Fehlbildungen, Funktionsstörungen und Neoplasien des Urogenitaltraktes, z. B. Genitalfehlbildungen, Refluxerkrankungen und sexuelle Differenzierungsstörungen		
H	Zirkumzisionen		
H	Orchidolyse und/oder Orchidopexie		

KM	Grundlagen von Biofeedbackverfahren und Konditionierungsverfahren bei kindlicher Enuresis		
Geriatrische Krankheitsbilder		Einrichtung	Persönlich
KM	Vorbeugung, Behandlung und Rehabilitation körperlicher und seelischer Erkrankungen im Alter im urologischen Kontext		
H	Spezielle Therapie von Inkontinenz und Blasenfunktionsstörungen im Alter		
KM	Besonderheiten der Diagnostik, Therapie und Prognose urologischer Tumorerkrankungen im Alter		
Nierenfunktionsstörungen		Einrichtung	Persönlich
KM	Ursachen, Symptome, Stadien, Diagnostik und Therapie bei akutem und chronischem Nierenversagen		
KM	Grundlagen und Indikation zur Nierenersatztherapie mit Dialyse und Nierentransplantation		
Tumorerkrankungen		Einrichtung	Persönlich
H	Diagnostik und stadiengerechte konservative und operative Therapie von Karzinomen der Niere und des Urogenitaltraktes, davon		
H	- Operation beim Nierentumor		
H	- transurethrale Therapie des Blasentumors		
H	- Ablatio testis bei Hodentumor		
H	- transrektale sonographisch gesteuerte Prostatabiopsie		
KM	Nebennierentumore und Sarkome des Urogenitaltraktes		
KM	Grundlagen der Therapie bei Knochenmetastasen		
H	Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten		
Sexualmedizinische Störungen		Einrichtung	Persönlich
KM	Grundlagen des bio-psycho-sozialen Sexualitätsmodells, der somato- und psychosexuellen Entwicklung über die Lebensspanne, sexueller Traumatisierungen und deren Auswirkungen einschließlich Paarkonflikt- und Beziehungsstörungen		
H	Sexualanamnese		
H	Diagnostik und Therapie von sexuellen Funktionsstörungen beim Mann		
H	Bedarfsgerechte Kommunikation über Sexualität und Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung		
Diagnostische Verfahren		Einrichtung	Persönlich
H	Urethrozystoskopie		
KM	Stellenwert nuklearmedizinischer Verfahren, insbesondere Nieren- und Skelettszintigraphie		
H	Durchführung und Befunderstellung von Röntgenuntersuchungen, insbesondere retrograde Urethrographie, Miktionszysturethrographie, Zystographie, i. v. Urographie, retrograde Ureteropyelographie		
H	Indikation, Durchführung und Befunderstellung der intraoperativen radiologischen Befundkontrolle		
H	Indikationsstellung und Befundinterpretation weiterer bildgebender Verfahren		
H	Untersuchungen von Urin und Ejakulat, insbesondere von quantitativen und semi-quantitativen Urintestverfahren		
H	Urodynamische Untersuchungen, davon		
H	- invasiv		
H	Durchführung von Ultraschalluntersuchungen, insbesondere		

H	- Niere		
H	- Blase		
H	- Hoden		
H	- Penis		
H	- Abdomen		
H	- Retroperitoneum		
H	Ultraschallgestützte Interventionen		
H	Transrektale Ultraschalluntersuchungen der Prostata		
H	Ultraschallgestützte Biopsien		
H	Indikationsstellung und Befundinterpretation von urinzytologischen Untersuchungen		
Therapeutische Verfahren		Einrichtung	Persönlich
H	Erste Assistenz bei Eingriffen höherer Schwierigkeitsgrade, insbesondere radikale Prostatektomie, radikale Zystektomie mit Harnableitung, Nierentumoreingriffe, retroperitoneale Lymphadenektomie		
H	Einleitung funktioneller Rehabilitationsmaßnahmen nach Radikaloperationen		
H	Versorgung bei Harnableitungsverfahren einschließlich Stomaversorgung und -pflege		
H	Anleitung zu Selbst-/Fremdkatheterismus		
H	Anleitung zur Inkontinenztherapie, insbesondere Toilettentraining, Urotherapie und Beckenbodentraining		
Prävention		Einrichtung	Persönlich
KM	Genese und Bedingungen von Gesundheit und Gesundheitsrisiken von Jungen und Männern		
H	Durchführung von urologischen Früherkennungsuntersuchungen		
Infektionen		Einrichtung	Persönlich
H	Urinmikroskopische Untersuchungen, davon		
H	- nativ		
H	- Färbeverfahren		
H	Diagnostik und Therapie von urogenitalen Infektionen einschließlich sexuell übertragbarer Erkrankungen		
H	Urinmikrobiologische Kulturverfahren einschließlich Qualitätskontrolle		
Medikamentöse Tumortherapie und Supportivtherapie		Einrichtung	Persönlich
H	Interdisziplinäre Indikationsstellung zu chirurgischen, strahlentherapeutischen, interventionellen und nuklearmedizinischen Behandlungsverfahren		
H	Regelmäßige Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen, davon		
H	- Falldarstellungen		
KM	Pharmakologie und Wirkungsweise von medikamentösen Tumortherapien		
H	Indikationsstellung zur medikamentösen Tumortherapie unter Berücksichtigung von Komorbiditäten		
H	Planung und Überwachung der medikamentösen Therapie bei Tumorerkrankungen des Fachgebietes einschließlich der Prävention, Erkennung und Behandlung spezifischer Nebenwirkungen von Tumortherapeutika		
H	Medikamentöse Therapie bei Patienten mit Tumoren des Fachgebietes in Behandlungsfällen, davon		
H	- zytostatisch		

H	- zielgerichtet		
H	- immunmodulatorisch		
H	- antihormonell		
KM	Aspekte der Nachsorge bei medikamentöser Tumorthherapie		
KM	Grundlagen der Supportivtherapie und Rehabilitation bei Tumorerkrankungen des Fachgebietes		
H	Prophylaktische und interventionelle Supportivtherapie, insbesondere Antiemese, Ernährungsberatung und Diätetik einschließlich enteraler und parenteraler Ernährung, Infektionsprophylaxe und Therapie von Infektionen, Antikoagulation		
Strahlenschutz		Einrichtung	Persönlich
KM	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen		
KM	Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes		
H	Voraussetzungen zur Erlangung der erforderlichen Fachkunden im gesetzlich geregelten Strahlenschutz		

Anmerkungen:

Ort, Datum

Unterschrift

Stempel
Einrichtung